

Performancepreis Schweiz
Prix Suisse de la Performance
Premio Svizzero della Performance
Swiss Performance Art Award

Medienmitteilung vom 1. März 2023

Performancepreis Schweiz 2023 – Ausschreibung online!

Mit dem Performancepreis Schweiz wird seit vielen Jahren die lebendige und vielseitige Performanceszene gefördert. Der Wettbewerb wird jährlich gesamtschweizerisch ausgeschrieben, die Nomination und Auszeichnung ermöglichen den Kunstschaffenden Sichtbarkeit in einer breiten Öffentlichkeit. Die Ausschreibung für die Teilnahme 2023 wird am 1. März lanciert und richtet sich an Performance-Künstler:innen aller Sparten. Eingabeschluss ist der 16. April 2023. Die Präsentation der nominierten Performances und die Preisverleihung finden, umrahmt von einem Fokusprogramm, im September 2023 im Kunsthaus Baselland statt.

Performancepreis Schweiz

Der Performancepreis Schweiz erhöht die Sichtbarkeit der Schweizer Performancekunst, zeigt ihre Vielfalt und Qualität, stärkt ihre Anerkennung und zeichnet sie aus. Der seit 2011 jährlich national ausgeschrieben Wettbewerb ist offen für Bewerbungen von professionellen Kunstschaffenden mit einer performativen Praxis aus allen Sparten. Der Performancepreis Schweiz ist eine partnerschaftliche Förderinitiative der Kantone Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Luzern, St. Gallen, Zürich und der Stadt Genf.

Durchführung 2023

Der Kanton Basel-Landschaft ist Gastgeber des Performancepreis Schweiz 2023, der am 23. September 2023 im Kunsthaus Baselland ausgetragen wird. Die Preisverleihung findet am 24. September 2023 statt. Vom 26. September bis zum 1. Oktober 2023 findet zudem ein vielseitiges Fokusprogramm zur Performancekunst im Kunsthaus Baselland statt. Dieses würdigt die Beiträge und bietet den beteiligten Künstler:innen die Möglichkeit, ihre Performances einem breiteren Publikum vorzustellen und in einem Artists Talk miteinander ins Gespräch zu kommen.

Ausschreibung Wettbewerb

Der Wettbewerb wird zweistufig durchgeführt: Kunstschaffende sind eingeladen, sich mit einer künstlerischen Dokumentation ihres Schaffens und einer Projektidee zu bewerben. Aus allen eingereichten Bewerbungen nominiert die Jury maximal sieben Kunstschaffende (oder Kollektive). Diese werden im Kunsthaus Baselland eine aktuelle oder eigens für den Performancepreis entwickelte Performance zeigen. Anhand der Auführungen entscheidet die fünfköpfige Jury über die Verleihung des Performancepreis Schweiz 2023. Dieser ist mit einer Preissumme von 30'000 Franken dotiert. Zusätzlich wird ein Publikumspreis in der Höhe von 6'500 Franken vergeben.

Kunstschaffende können sich ab dem 1. März 2023 online über die Website des Performancepreises bewerben: www.performancepreis.ch

Eingabeschluss der diesjährigen Ausschreibung ist der 16. April 2023.

Jury

Die fünfköpfige Jury setzt sich zusammen aus Phila Bergmann, Kurator:in und Co-Direktor:in Shedhalle Zürich; Ines Goldbach, Direktorin Kunsthaus Baselland; Stefanie Knobel, Künstlerin und Choreografin, Zürich; Patrick de Rham, Leiter Arsenic – Centre d'art scénique contemporain, Lausanne; Davide-Christelle Sanvee, Künstlerin, Genf.

● Performancepreis Schweiz
Prix Suisse de la Performance
Premio Svizzero della Performance
Swiss Performance Art Award

Daten

Performancepreis und Preisverleihung: 23./24. September 2023

Fokusprogramm: 26. September – 1. Oktober 2023

Weitere Informationen

Zur Ausschreibung und zum Performancepreis Schweiz: www.performancepreis.ch

Der Performancepreis Schweiz 2023 wird im Kunsthaus Baselland ausgetragen:

www.kunsthautbaselland.ch

Gastgeber ist die Abteilung Kulturförderung des Kantons Basel-Landschaft:

www.bl.ch/kulturfoerderung

● Kontakt für Presseanfragen

Eva-Maria Knüsel, Projektkoordinatorin Performancepreis Schweiz

contact@performanceartaward.ch

